

21. September 2022

So anregend ist der Herbst in den Wiener Alpen!

Wohin, wenn die Herbstsonne lacht und die Lust auf Unternehmungen in der Natur steigt? Ob kraxeln, Hüttenhüpfen, radeln, wandern oder gar gruseln: In den Wiener Alpen findet sich für jedes Interesse das richtige Ziel. Die meisten Orte und Attraktionen sind noch dazu mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar. Eine Rundschau:

Autofrei in die Wiener Alpen? Auf dieser Website finden sich alle Ziele, die mit Bahn und Bus erreichbar sind: www.wieneralpen.at/autofrei

Klettern und balancieren am Semmering

Seit wenigen Wochen ist der [Waldseilgarten am Hirschenkogel](#) am Semmering geöffnet. Er befindet sich gleich neben der Bergstation der Kabinenbahn, angrenzend an Hirschi Spielplatz. Für alle, die sich im Klettern und Balancieren üben wollen, stehen sechs Parcours zur Wahl. Rund drei Stunden dauert es, alle zu erklettern. Wer sich danach in originellem Ambiente stärken will, reserviert Plätze in der Jausenstation in den Baumwipfeln. Maximal sechs Personen finden in luftiger Höhe Platz. Schön ist es auch, den Ausblick vom Restaurant Liechtensteinhaus bei der Bergstation zu genießen.

Bis 30. Oktober sind der Waldseilgarten und die Hirschenkogelbahn von Donnerstag bis Sonntag in Betrieb. Weitere Betriebstage sind der 26. Oktober (Mittwoch) und 31. Oktober sowie der 1. und 2. November. Kombitickets beinhalten die Berg- und Talfahrt mit der Bahn sowie den Eintritt in den Waldseilgarten. Erhältlich sind außerdem Kombitickets mit Mountaincart-Fahrt und/oder Free Fall Millennium Jump, dem Sprung von der 25 Meter hohen Millenniumswarte.

www.wieneralpen.at/ausflugsziele/a-waldseilgarten-hirschenkogel-semmering

Wandern mit Komfort rund um die Rax

Top für Wanderer: Bis 30. Oktober sind die [Welterbe-Shuttlebusse](#) von Freitag bis Sonntag in der Semmering-Rax-Region im Einsatz. Das individuell buchbare Postbus-Shuttle bringt Wanderer zu den Ausgangspunkten am Semmering und an der Rax, sowie zu den Bahnhöfen entlang der Semmeringbahn. Auch zur Rax-Talstation, aufs Preiner Gscheid und ins Höllental gibt es zusätzliche Verbindungen, vor allem zu den Tagesrandzeiten. www.semmering-rax.com/shuttle

Wer sich zum [Hüttenhüpfen auf die Rax](#) begeben will, kommt mit der Raxseilbahn komfortabel auf das Hochplateau und wieder ins Tal. Oben am Berg bieten sich mehrere schön gelegene Hütten als Wanderziele und zum Einkehren an. Die Raxseilbahn fährt bis 13. November täglich und nimmt nach der Revisionspause ihren

Winterbetrieb am 2. Dezember auf. Tickets sind online erhältlich. www.semmering-rax.com/huettenhuepfen-rax

Zu den Geheimtipps zählt der **Naturpark Falkenstein** in Schwarza im Gebirge. Wiesen, Wälder, Felsen, Wasserfälle und das Tal der Schwarza prägen das Landschaftsbild. Durch die ruhige Natur führen verschieden lange Wanderwege. Attraktionen für Familien sind das Wildtiergehege und der Spielplatz, auf dem es auch Ziegen und Hasen zu bestaunen gibt. www.naturpark-falkenstein.at

Genießen und gruseln in der Buckligen Welt

Wer in die Bucklige Welt fährt, sollte dem **Eis-Greissler** in Krumbach einen Besuch abstatten. Die Genussmanufaktur steht nicht nur an einem besonders aussichtsreichen Platz. Dort gibt es auch köstliches Eis und, für Kinder, einen bestens ausgestatteten Erlebnispark. Von 30. September bis 2. Oktober feiert der Eis-Greissler sein Herbstfest und veranstaltet viel Vergnügliches für Familien. „Gruseltage“ sind rund um Halloween von 26. bis 31. Oktober angesagt. www.wieneralpen.at/eis-greissler-krumbach

Mit Genussvollem wartet das Turmcafé im **Keltendorf Schwarzenbach** auf. Im September und Oktober gibt's jeden Freitag für „Ladies only“ ein Glas Sekt als Geschenk zum Frühstück. Die größte keltische Wallanlage Österreichs lässt sich in weniger als einer Stunde Gehzeit auf einem Rundwanderweg erkunden. www.buckligewelt.info/keltenberg

Bakabu, der lustige Hörwurm, begleitet kleine und große Wanderer auf den aussichtsreichen **Hutwisch** und zur Hutwischwarte bei Hochneukirchen. Auf dem Weg, den Hör-Erlebnisstationen säumen, sind Bewegungsfreudige rund eineinhalb Stunden unterwegs. Am Ausgangs- und Endpunkt bietet sich die Info- und Genussstankstelle Hochneukirchen zum Zwischenstopp an: Dort kann man sich mit Produkten von bäuerlichen Direktvermarktern aus der Region eindecken. www.buckligewelt.info/hutwisch-wandern-am-dach-der-welt

Schwungvoll unterwegs im Wechselland

Über die Schwaigen wandern Naturgenießer im Wechselland. Einer der besten Ausgangspunkte ist **Mönichkirchen**, seit diesem Jahr zertifiziertes Wanderdorf. Als solches bietet der Ort zahlreiche Services, von der Beratung über geführte Wanderungen bis zu spezialisierten Gastgebern. Wer bequem nach oben will, fährt mit dem Sessellift auf die Mönichkirchner Schwaig. Die Bahn hinauf zur „Erlebnisalm“ mit Spielplätzen, Schaukelweg und Einkehrstationen ist bis 30. Oktober im Einsatz und öffnet dann wieder zum Beginn der Wintersaison. www.wieneralpen.at/wanderdorf-moenichkirchen

Für Radfahrer ist das Feistritztal ein landschaftlich besonders ansprechendes Revier. Rund eineinhalb Stunden dauert die Fahrt auf dem 18 Kilometer langen **Feistritztal-**

Radweg. Er verläuft flussaufwärts mit einer sanften Steigung. Zum Einkehren bieten sich beispielsweise der ausgezeichnete Wirtshauskulturwirt „Grüner Baum“ oder der Gasthof Pension St. Wolfgang in Kirchberg am Wechsel an. www.wieneralpen.at/a-feistritztal-radweg

Spannend ist es freilich auch, die **Hermannshöhle** bei Kirchberg am Wechsel zu erkunden. Sie beeindruckt mit Tropfsteinen, Felsformationen und ruhenden Fledermäusen, die hier ihr Zuhause haben. Führungen finden bis Ende September täglich zu bestimmten Uhrzeiten statt, bis 31. Oktober an Wochenenden und Feiertagen, sowie zusätzlich am 25. Oktober, 1. und 2. November. www.wieneralpen.at/ausflugsziele/a-hermannshoehle-kirchberg

Ausblicke und Einblicke am Schneeberg und auf der Hohen Wand

An klaren Herbsttagen öffnen sich von Niederösterreichs höchstem Berg, dem **Schneeberg**, besonders schöne Ausblicke. Bis 13. November fährt die Schneebergbahn täglich, ab 19. November ist sie samstags und sonntags bis zur Station Baumgartner unterwegs, wo es die flaumigen-süßen Schneeberg-Buchteln gibt. www.schneebergbahn.at

Im Tal Nebel, auf der **Hohen Wand** strahlend blauer Himmel: Momente wie diese lassen sich im Herbst oftmals erleben. Auf dem Karstplateau mit der spektakulären Aussichtsplattform Skywalk verlaufen verschiedene Wanderwege. Einmal im Monat gibt's sonntags die Möglichkeit, an einer Lama- und Alpakawanderung teilzunehmen, zum Beispiel am 2. Oktober und am 6. November. www.naturpark-hohewand.at

In eine eindrucksvolle, von Wasser geformte Welt führt der Weg durch die **Johannesbachklamm** bei Würflach. Sie ist in diesem Jahr sogar als eines von drei Zielen in Niederösterreich für „9 Plätze - 9 Schätze“ nominiert. Knapp drei Stunden dauert die Umrundung der imposanten Schlucht. www.wieneralpen.at/a-johannesbachklamm-wuerflach-1

Gibt es goldene Zapfen und liegt im Tümpfl wirklich ein Schatz? Von merkwürdigen Ereignissen erzählt in Rohr am Gebirge der **sagenumwobene Tümpflweg** an 13 Stationen. Die kurzweilige, für Familien bestens geeignete Wanderung dauert rund drei Stunden. www.wieneralpen.at/a-sagenumwobener-tuempflweg

Bewegte Zeiten in Wiener Neustadt

Mit reicher Geschichte, viel Sehenswertem, netten Geschäften und gemütlichen Lokalen wartet Wiener Neustadt auf. Wer tiefer in die Geschichte eintauchen will, nimmt an einer der zahlreichen **Stadtführungen** teil. Am 22. Oktober und 5. November führt beispielsweise bei „Maximilian erzählt“ Kaiser Maximilian I. durch die Stadt. „Zum Henker“ - ebenso als Kostümführung angelegt - ist das Thema der Rundgänge am 23. September sowie am 21. und 28. Oktober. Einen Überblick über

alle gebotenen Touren bietet die Website: <https://tourismus.wiener-neustadt.at/stadtfuehrungen>

Ein Hit für E-Radfahrer ist die **1+1-Aktion**, die Wiener Neustadt im September, Oktober und November anbietet. Wer für einen ganzen Tag ein E-Bike ausleiht, bekommt ein zweites E-Bike kostenlos dazu. Die E-Bikes können online vorbestellt werden. Ausgabe und Abholung befinden sich beim Hotel Hilton Garden Inn in Wiener Neustadt. <https://tourismus.wiener-neustadt.at/fahrrad>

Wer lieber zu Fuß unterwegs ist, wandert von Wiener Neustadt ins Rosaliengebirge und erkundet einen Abschnitt des 80 Kilometer langen **Rosalia Rundwanderweges**. Je nach Etappenwahl geht es per Bahn oder Bus zurück. Die meisten Orte am Weg - etwa die Thermengemeinde Bad Erlach - sind öffentlich gut erreichbar. www.wieneralpen.at/a-rosalia-rundwanderweg

Fein urlauben, bequem buchen

Für unternehmungslustige Herbsturlauber bieten die Wiener Alpen zwei buchbare Angebote an:

Perfekt für die Herbstferien und für Familien mit Kindern im Kindergarten- und Volksschulalter eignet sich die „**Waldexpedition für Wirbelwinde**“. Das Package, buchbar von 28. bis 30. Oktober, beinhaltet eine geführte Waldexpedition, den Eintritt in den Kletterpark und zwei Übernachtungen in Mönichkirchen am Wechsel. www.wieneralpen.at/waldexpedition

Genussfreudige E-Biker treffen mit „**Vom Buckl zum Berg**“ eine gute Wahl. Die sportliche, mehrtägige Radtour führt von der Buckligen Welt an den Fuß des Schneebergs und zurück. Buchbar ist das Package zu einem Termin nach Wahl bis 31. Oktober. Es beinhaltet zwei, drei oder vier Übernachtungen, das Essen bei Top-Wirten der Niederösterreichischen Wirthauskultur sowie Expertentipps für die Radetappen. www.wieneralpen.at/buckl-zum-berg

Alle Gastgeber in den Wiener Alpen, darunter viele online buchbare Betriebe, finden sich auf www.wieneralpen.at/unterkuenfte

Wiener Alpen in Niederösterreich Tourismus GmbH

Schlossstraße 1, A-2801 Katzelsdorf

(T) +43 / 2622 / 78960

(E) info@wieneralpen.at

(W) www.wieneralpen.at

Rückfragen: Mag. Gerda Walli, Tel: +43 676 646 23 11, gerda.walli@wieneralpen.at